

# Beilage IV : Auszug aus dem Jahresbericht der Witwen- und Waisen-Stiftung für Geistliche und höhere Lehrer pro 1902

Autor(en): **Zollinger**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **70 (1903)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-743753>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Auszug aus dem Jahresbericht

der

## Witwen- und Waisen-Stiftung für Geistliche und höhere Lehrer pro 1902.

---

### a. Veränderungen im Mitgliederbestande.

	Geistliche	Höhere Lehrer	Total
Zahl der Mitglieder auf 1.			
Januar 1902 . . . . .	210	217	427
Während des Jahres starben	1	3	4
"      "      " traten aus	4	7	11
Somit verblieben . . . . .	205	207	412
Zahl der Neueingetretenen .	9	5	14
Zahl der Mitglieder auf 1.			
Januar 1903 . . . . .	214	212	426

### b. Rentenbezug.

	Witwen oder Waisen v. Geistlichen	v. höhern Lehrern	Total
Zahl der Rentenbezüger am 31.			
Dezember 1901 . . . . .	33	30	63
Vor Verfall der Rente 1902 gingen ab . . . . .	2	—	2
	31	30	61
Zuwachs im Jahr 1902 . . . . .	1	2	3
Zahl der Rentenbezüger am 31.			
Dezember 1902 . . . . .	32	32	64
Nicht bezog. Renten im Jahr 1901	1	2	3
	33	34	67
Nicht bezogene Renten v. 1902	2	—	2
Zahl der im Jahre 1902 bezogenen Renten . . . . .	31	34	65

## c. Laufende Rechnung.

## 1. Rentenstiftung.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1901 . . Fr. 231,542.40

## Einnahmen:

## Prämienbeiträge:

v. 210 Geistlichen je 76 Fr. Fr. 15,960. —

„ 217 höh. Lehrern „ 76 „ „ 16,492. —

## Zinse:

von  $3\frac{3}{4}\%$  An-  
leihen Kt. Zürich

Fr. 100,000 . Fr. 3,750. —

von d.  $4\%$  Obli-  
gationen Kan-  
tonalbank Fr.

100,000 . . . „ 4,400. —

vom Kontokor-  
rent - Guthaben  
bei d. Kantonal-  
bank

## 1. Semester

$\frac{3}{4}$  und  $3\frac{1}{2}\%$  „ 730.05

## 2. Semester

$3\frac{1}{2}\%$  . . . „ 692.90 „ 9,572.95 Fr. 42,024.95

Fr. 273,567.35

## Ausgaben:

## Witwenrenten:

31 Renten an Witwen von  
Geistlichen . Fr. 12,400. —

34 Renten an  
Witwen von

Lehrern . . „ 13,600. — Fr. 26,000. —

Verschiedenes . . . . „ 1.50 Fr. 26,001.50

Aktivsaldo auf 1. Januar 1903 Fr. 247,565.85

### 2. Hilfsfond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1901 . . Fr. 38,887.40

Einnahmen:

Zinse:

von 4<sup>0</sup>/<sub>100</sub> Obligationen Kan-

tonalbank . . . . . Fr. 1,200. —

von Kontokorrentguthaben

bei der Kantonalbank

1. Semester  $3\frac{3}{4}$  und  $3\frac{1}{2}$ <sup>0</sup>/<sub>100</sub> „ 162.45

2. „  $3\frac{1}{2}$ <sup>0</sup>/<sub>100</sub> . . . „ 174.45 „ 1,536.90

Fr. 40,424.30

Ausgaben

Aktivsaldo auf 1. Januar 1903 Fr. 40,424.30

### 3. Reservefond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1901 . . Fr. 98,108.30

Einnahmen:

Zinse:

von Fr. 40,000 4<sup>0</sup>/<sub>100</sub> Obliga-

tionen Kantonalbank . . Fr. 1,600. —

vom Kontokorrentguthaben

der Kantonalbank

1. Semester  $3\frac{3}{4}$  und  $3\frac{1}{2}$ <sup>0</sup>/<sub>100</sub> „ 1,035.80

2. „  $3\frac{1}{2}$ <sup>0</sup>/<sub>100</sub> . . . „ 1,056.45 „ 3,692.25

Fr. 101,800.55

Ausgaben

Aktivsaldo auf 1. Januar 1903 Fr. 101,800.55

### 4. Bestand des gesamten Stiftungsvermögens am 31. Dezember 1902.

1. Rentenstiftung . . . . . Fr. 246,765.85

2. Hilfsfond . . . . . „ 40,424.30

3. Reservefond . . . . . „ 101,800.55

Netto Vermögen 31. Dezember 1902 Fr. 388,990.70

## d. Rechnung über das Deckungskapital.

Prämiensumme auf 1. Januar 1902 für 427			
Mitglieder je Fr. 76 . . . . .	Fr. 32,452. —		
Einkaufssumme für 3 neuein-			
getretene Witwen . . . . .	Fr. 16,440. —		
abzüglich: Rückfallende			
Quoten von erledigten			
Renten:			
Einkaufs-			
summe . . . . .	Fr. 10,880. —		
Ausbezahlte			
Renten . . . . .	„ 5,200. —	„ 5,680. —	„ 10,760. —
		Vorschlag 1902	Fr. 21,692. —
		Rückschlag 1901	„ 10,692. —
Vorschlag der beiden ersten Jahre des IV.			
Quinquenniums . . . . .			<u>Fr. 11,000. —</u>

Zürich, 10. September 1903.

Für richtigen Auszug:  
Der Sekretär: **Zollinger.**